



## «Mitänand, füränand – mir zähled ufänand»

Mitänand, füränand – mir zähled ufänand! So lautet unser diesjähriges Jahresmotto, das unser Schulleiter Philipp Gubelmann bei der Eröffnungsfeier des neuen Schuljahres bekannt gab. Dieses Jahr wollen wir ganz bewusst auf den Umgang untereinander achten. Ein angenehmes und wertschätzendes Schulhausklima wirkt sich positiv auf die Lernbereitschaft der Kinder und deren persönlicher Entfaltung aus. Sie fördert das Gefühl der Sicherheit und der Zufriedenheit.

Um dies zu erreichen, braucht es das Zutun aller, von Schülern und Schülerinnen, Lehrpersonen, Eltern und Behörde. Den Umgang, den wir pflegen wollen, soll respektvoll und konstruktiv sein. Vertrauen aufzubauen und die Zusammenarbeit zu fördern – das liegt uns am Herzen.



Den Auftakt dazu gab uns das Schulhauslied «Count on me» mit der Melodie von Bruno Mars, welches die Kinder zum Schulanfang im Chor sangen. Zuvor wurde aber eindrücklich gezeigt, wie ein gelungenes Miteinander aussehen könnte. Die

ehemalige 3./4. Klasse demonstrierte einen gemeinsamen Rhythmus auf den neuen Djemben, obwohl nach dem letzten Üben fünf Wochen vergangen waren.

Die ehemalige 1./2. Klasse erfreute die Gäste mit einem kleinen Theater, bevor die neuen 1. Klasskinder von ihnen gebührend begrüsst wurden.

Im Kindergarten stiessen acht neue «Rüpli» zu den «Schmetterlingen» und machten die Klasse wieder komplett. Zum Schluss standen die Eltern mit Sonnenblumen Spalier und entliessen ihre Jüngsten in den Schulalltag.

Ein positives Schulhausklima ist keine Hexerei - packen wir es an.



Für das Lehrerteam Martina Tinner